

Hegemonie- und Diskurstheorie-Workshop VII

02.– 03. November 2012 in Leipzig

Fokus Poststrukturalistische Theorie, Post-Politik und Politische Praxis

Vorbereitungsteam / AnsprechpartnerInnen:

Ingmar Hagemann (Duisburg), Timmo Krüger (Leipzig), Christian Scheper (Duisburg)

Anmeldung bitte bis spätestens **22. Oktober** bei Christian Scheper: christian.scheper@inef.uni-due.de

Ort des Seminars und Übernachtungsmöglichkeit

Zollschuppenstr. 11, Plagwitz, 04229 Leipzig

Anfahrt

Vom Hauptbahnhof Leipzig mit der Straßenbahnlinie 14 Richtung S-Bf Plagwitz bis zum S-Bahnhof Plagwitz. Die Engertstraße weiter (die bisherige Fahrtrichtung der Straßenbahn fortsetzend) Richtung Süden laufen, an der Weißenfelsenstraße vorbei. Anschließend links in die Naumburgerstraße und gleich rechts in die Zollschuppenstraße abbiegen. Am Ende der Straße auf der linken Seite befindet sich die Zolle 11.

Programm

Freitag, 02. November	
19.00-19.30 Uhr	Imbiss, Begrüßung Vorstellungsrunde, Ablauf
19.30-20.30 Uhr	Block I – Aktuelle politische Debatten <i>Fokus alternatives Wirtschaften</i> Friederike Habermann Ecommony <i>Text zur Vorbereitung:</i> „Teile, was du teilen kannst“, ND vom 18./19.02.2012
Anschließend gemeinsamer Ausklang im „Noch besser Leben“, Merseburger Str. 25 Ecke Karl-Heine-Str.	

Samstag, 03. November	
9.00-11.15	Block II– Poststrukturalistische Theorie und politische Auseinandersetzung Philip Bedall und Joscha Wullweber Zum Begriff des Antagonismus <i>Texte zur Vorbereitung:</i> 1) <i>Zum Begriff der Dislokation</i> Punkt 18 (S.39-41) in: Laclau, Ernesto (1990): <i>New reflections on the revolution of our time</i> . London, Verso. + optional hierzu "Antagonismus": Punkt 10 und 11 (S.17-26) 2) <i>Zum Begriff des Antagonismus</i> (S.161-175) in: Laclau, Ernesto & Chantal Mouffe (2006 [1985]): <i>Hegemonie und radikale Demokratie. Zur Dekonstruktion des Marxismus</i> . 3. Aufl. ; dt. Erstausg. Wien: Passagen Verl. <u>Optional - zur unterschiedlichen Lesart der Begriffe "Antagonismus" und</u>

	<p>"Dislokation":</p> <p>1) S. 42ff. in: Wullweber, Joscha (2012): Konturen eines politischen Analyserahmens. Hegemonie, Diskurs und Antagonismus. Dzudzek, Iris/ Kunze, Caren/ Wullweber, Joscha (Hrsg.): Hegemonie- und Diskurstheorien. Gesellschaftskritische Perspektiven, Bielefeld: transcript.</p> <p>2) Bedall, Philip (2012): Entwurf der Kap. II.2.1 & II.2.2 aus Dissertation.</p>
Helge Schwiertz	Kämpfe der Migration und die Perspektive der radikalen Demokratie bei Rancière und Balibar

Pause

11.30 –
13.30

Block III: Eigene Projekte	
Timmo Krüger	<p>Ökologische Modernisierung als hegemoniales Projekt</p> <p><i>Text zur Vorbereitung:</i></p> <p>Abstract: Das hegemoniale Projekt der ‚ökologischen Modernisierung‘</p>
Karsten Schubert	<p>Verflüssigung und Verfestigung. Politische Institutionen im Poststrukturalismus</p>

Gemeinsames Mittagessen

15.00 –
16.30

Block IV - Lesekreis Post-Politik	
Freie Diskussion	<p>Welche neuen Fragen des Politischen und räumlicher Praxis können mit dem Ansatz Rancières betrachtet werden?</p> <p><i>Texte zur Vorbereitung:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Rancière, Jacques (2004): Introducing disagreement. In: Angelaki 9 (3), S. 3–9. ▪ Rancière, Jacques (2011): Moments politiques. Interventionen 1977-2009. Zürich: Diaphanes (Transpositionen). Daraus die Kapitel: Die politische Unreinheit (S. 151-162) und Politiken des Unvernehmens (S. 167-182) ▪ Swyngedouw, E. "Interrogating post-democratization: reclaiming egalitarian political spaces." <i>Political Geography</i> 30 (2011): pp. 370-80.

Pause

16.45 –
17.15

Abschlussdiskussion:
Wie weiter?

Hinweise:

- Texte zur Vorbereitung werden separat über die Liste verschickt.
- In der „Zolle 11“ wird es die Möglichkeit zur Übernachtung auf Matratzen geben. Bei Interesse gebt uns bitte rechtzeitig vorher Bescheid und bringt einen Schlafsack mit.